Markt Sulzbach a. Main

Landkreis Miltenberg

N I E D E R S C H R I F T

über die **öffentliche**

S I T Z U N G D E S M A R K T G E M E I N D E R A T E S

am 26.03.2026 um 19:30 Uhr

im Saal der Braunwarthsmühle

Zu dieser Sitzung waren alle Marktgemeinderatsmitglieder schriftlich geladen worden.

Anwesenheitsliste:

1. Bürgermeister

Herr Markus Krebs	UWG

2. Bürgermeisterin

Frau Anja Dissler	UWG

3. Bürgermeister

Herr Norbert Elbert	CSU

Ordentliche Mitglieder

Herr Lukas Almritter	ZAG
Herr Hubert Amrhein	UWG
Herr Artur Hansl	CSU
Herr Elmar Hefter	CSU
Frau Andrea Heidel	ZAG
Herr Alexander Heß	ZAG
Herr Jörg Kuhn	UWG
Herr Karl-Heinz Müller	UWG
Frau Kirstin Reis	SPD
Herr Daniel Schmitt	SPD
Herr Marco Schneider	ZAG
Frau Andrea Schreck	SPD
Herr Norbert Seitz	CSU
Herr Alfred Sommer	UWG
Herr Steffen Trautmann	CSU
Herr Dr. Rainer Vorberg	CSU
Frau Petra Warmuth	UWG

Christina Hartlaub

Abwesend:

Ordentliche Mitglieder

Frau Antje Hennemann	CSU

T A G E S O R D N U N G

TOP 1	Genehmigen der öffentlichen Niederschrift vom 26.02.2026
TOP 2	Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung
TOP 3	Jugendtreff Sulzbach a.Main; Sachstandsbericht
TOP 4	Glasfaserausbau; Sachstandsbericht
TOP 5	BA VII Sodentalstraße; Kanal- und Wasserleitungssanierung; Sachstandsbericht
TOP 6	Berichte des Bürgermeisters
TOP 6.1	Informationen Bahnübergang
TOP 6.2	Information über Antrag Tempo 30 Bahnhofstraße
TOP 6.3	Sachstand Ibelo-Platz
TOP 6.4	Parkraumkonzept; Klage gegen Landratsamt Miltenberg
TOP 6.5	Dornauer Weg; Ertüchtigung der Straße
TOP 6.6	Informationen zum Antrag auf Prüfung rechtlicher Schritte wegen übler Nachrede eines Gemeinderatskandidaten der SPD vom 26.02.2026
TOP 7	Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates
TOP 7.1	Andrea Schreck wg. WLAN im Haus der Begegnung für Arbeit des Seniorenbeirates
TOP 7.2	Jörg Kuhn wg. Sachstand Umgehungsstraße
TOP 7.3	Petra Warmuth wg. Wasserentnahmestellen Friedhof
TOP 7.4	Petra Warmuth wg. Grünabfallsammelstelle während BA VII (Soden)
TOP 7.5	Alfred Sommer wg. Sitzgelegenheiten am Skaterplatz

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Marktgemeinderates, die Zuhörer, die Presse und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend bittet der 1. Bgm. die anwesenden Bürger im Rahmen der Bürgerfragestunde um Wortmeldungen. Diese Wortmeldungen werden außerhalb der Sitzungsniederschrift dokumentiert.

1 Genehmigen der öffentlichen Niederschrift vom 26.02.2026

Beschluss:
Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 26.02.2026 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	**20**
Nein:	**0**

Anwesend:	**20**
Persönlich beteiligt:	**0**

---

2 Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung

Beschluss:
Die Tagesordnung der heutigen nichtöffentlichen Sitzung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	**20**
Nein:	**0**

Anwesend:	**20**
Persönlich beteiligt:	**0**

---

3 Jugendtreff Sulzbach a.Main; Sachstandsbericht

Der Tagesordnung wird auf Grund der Verhinderung der Leiterin des Jugendtreffs auf eine spätere Sitzung verschoben.

---

4 Glasfaserausbau; Sachstandsbericht

1. Dornau – Glasfaserausbau

Am 17.03.2026 fand durch die Bauverwaltung gemeinsam mit der Firma Euronet Bau eine umfassende Bestandsaufnahme der derzeit vorhandenen Mängel im Bereich des Glasfaserausbaus in Dornau statt. Die ursprünglichen Ausbauarbeiten wurden bereits mit Beginn des Glasfaserausbaus im Jahr 2024 durch ein von der Deutschen Telekom beauftragtes Unternehmen ausgeführt; die Firma Euronet Bau ist hierbei im Auftrag der Deutschen Telekom tätig.

Im Zuge der Überprüfung wurde festgestellt, dass aktuell noch einzelne Hausanschlüsse nicht hergestellt sind und somit noch Nacharbeiten erforderlich werden.

Darüber hinaus bestehen in mehreren öffentlichen Straßenbereichen Mängel, die eine zeitnahe Behebung notwendig machen. Diese betreffen insbesondere Fahrbahnquerungen im Asphalt, beschädigte Bordsteine sowie punktuelle Schäden in den Pflasterflächen der Gehwege. Zur Durchführung der erforderlichen Reparaturmaßnahmen sind weitere verkehrsrechtliche Anordnungen sowie temporäre Straßensperrungen notwendig. Die entsprechenden Arbeiten sind derzeit für April 2026 vorgesehen.

2. Sulzbach – Glasfaserausbau

Im Ortsteil Sulzbach a.Main sind die Ausbauarbeiten der Hauptleitungen zwischenzeitlich vollständig abgeschlossen. Die Arbeiten wurden durch ein von der Deutschen Telekom beauftragtes Unternehmen ausgeführt.

Die Pflasterarbeiten wurden dabei insgesamt ordentlich und fachgerecht ausgeführt.

Der Ausbau umfasst insgesamt ca. 2.500 Hausanschlüsse. Aktuell besteht jedoch noch ein erheblicher Rückstand bei der Herstellung dieser Anschlüsse.

Zudem sind in zahlreichen Bereichen noch Nacharbeiten in Gehwegen und Straßen erforderlich, die im weiteren Verlauf des Ausbaus durchgeführt werden müssen.

3. Soden – Glasfaserausbau

Im Ortsteil Soden herrscht seit nunmehr rund drei Jahren Stillstand beim Glasfaserausbau. Grund hierfür ist, dass die Deutsche Glasfaser derzeit über keinen Subunternehmer verfügt, der die Arbeiten vor Ort ausführt.

Nach der letzten vorliegenden Information ist eine Fortführung der Arbeiten erst im Jahr 2027 vorgesehen. Sämtliche Kontaktversuche seitens des Marktes Sulzbach a. Main bleiben jedoch seit mehreren Monaten ohne Rückmeldung.

Es ist zudem festzuhalten, dass die vertraglichen Beziehungen unmittelbar zwischen der Deutschen Glasfaser und den jeweiligen Anschlussnehmern bestehen. Der Markt

Sulzbach a.Main verfügt daher über keine unmittelbare rechtliche Handhabe zur Durchsetzung oder Beschleunigung der Ausbauarbeiten.

Inzwischen haben zahlreiche Bürger ihre Verträge aufgrund der langen Verzögerungen bereits gekündigt.

Der zwischenzeitlich eingerichtete Lagerplatz neben dem Spielplatz wurde auf Druck des Marktes Sulzbach a.Main durch die Deutsche Glasfaser geräumt.

---

5 BA VII Sodentalstraße; Kanal- und Wasserleitungssanierung; Sachstandsbericht

1. Allgemeiner Baufortschritt

Seit dem 16.03.2026 ist die ausführende Firma Feickert vor Ort und hat die Baustelle für den Bauabschnitt VII in der Sodentalstraße eingerichtet.

Nach Einrichtung der Baustelle wurde die Sodentalstraße seit dem 23.03.2026 vollständig für den Verkehr gesperrt. Zunächst erfolgte das Abfräsen des bestehenden Asphaltbelags auf der Fahrbahn. Im Anschluss daran wurde mit den Arbeiten zum Wasserleitungsbau begonnen.

Zum Stand 26.03.2026 sind bereits rund 100 Meter der Hauptwasserleitung (DN 150 GG) verlegt worden.

Die aktuelle Bauzeitenplanung sieht vor, die Vollsperrung bis voraussichtlich Weihnachten 2026 aufrechtzuerhalten. Im Anschluss daran soll die Maßnahme unter halbseitiger Sperrung weitergeführt werden.

2. Verkehrsführung und ÖPNV

Im Zuge der Baumaßnahme wurde der Buswendeplatz in der Stichstraße zum Bürgerhaus bzw. zur Freiwilligen Feuerwehr eingerichtet.

Eine Ersatzhaltestelle wurde unmittelbar vor der Baustelle in der Sodentalstraße 107 eingerichtet. Dort ist sowohl der Ein- als auch der Ausstieg für Fahrgäste möglich.

Für das Oberdorf entfällt während der Bauzeit die Bedienung der beiden bisherigen Haltestellen. Die maximale fußläufige Entfernung zur Ersatzhaltestelle beträgt ca. 800 Meter, was einer Gehzeit von etwa 10 bis 12 Minuten entspricht.

Die Einrichtung eines Shuttle-Busses im Oberdorf wurde geprüft, jedoch aus wirtschaftlichen Gründen als nicht umsetzbar bewertet.

Auf Wunsch der Bürgerschaft wurde ein Fahrradständer im Bereich der Kirche installiert. Von dort beträgt die Gehzeit zur Ersatzhaltestelle lediglich etwa zwei Minuten.

3. Umleitungs- und Erschließungssituation

Eine ortsnahe Umfahrung der Baustelle ist aufgrund der örtlichen Gegebenheiten nicht möglich.

Für Rettungsdienste sowie für hoheitliche Aufgaben (z. B. Müllabfuhr) wurde ein bestehender Waldweg ertüchtigt und als Umfahrungsmöglichkeit hergerichtet. Die Nutzung dieses Weges erfolgt im Einbahnstraßenverkehr.

4. Nutzung des Waldweges durch Dritte

Den Markt Sulzbach a.Main erreichen derzeit zahlreiche Anfragen, insbesondere von Pflegediensten, Apotheken sowie Essenslieferdiensten, zur Nutzung des ertüchtigten Waldweges.

Diese Anfragen müssen ausnahmslos abgelehnt werden.

Hintergrund ist, dass der Markt Sulzbach a.Main bei einer Freigabe die Haftung für die Nutzung dieses Weges übernehmen müsste, was rechtlich und tatsächlich nicht möglich ist. Zudem ist eine sachgerechte Priorisierung einzelner Nutzergruppen nicht umsetzbar, da dies eine Vielzahl an Einzelfallgenehmigungen nach sich ziehen würde.

Darüber hinaus ist der Waldweg für ein erhöhtes Verkehrsaufkommen durch diese Nutzergruppen baulich nicht ausgelegt.

5. Sicherstellung von Rettungsdiensten

Die örtliche Feuerwehr sowie die Ortsgruppe des Roten Kreuzes haben ihre Einsatzfahrzeuge strategisch verteilt und arbeiten eng miteinander zusammen, um die Einsatzbereitschaft jederzeit sicherzustellen.

Im Bereich Unterdorf erfolgt der Einsatz einer Drehleiter weiterhin wie bisher aus Sulzbach. Für das Oberdorf wird die Drehleiter künftig aus Haibach gestellt. Die Alarmierung und Koordination erfolgt zentral über die Leitstelle.

6. Zusammenfassung

Die Bauarbeiten im Bauabschnitt VII verlaufen derzeit planmäßig. Trotz der notwendigen Einschränkungen, insbesondere durch die Vollsperrung, wurden umfangreiche Maßnahmen zur Sicherstellung der Erreichbarkeit sowie der Daseinsvorsorge getroffen.

Die Verwaltung steht weiterhin im engen Austausch mit den beteiligten Stellen, um einen möglichst reibungslosen Ablauf der Maßnahme zu gewährleisten und die Belastungen für die Bürgerschaft so gering wie möglich zu halten.

---

6 Berichte des Bürgermeisters

6.1 Informationen Bahnübergang

Bürgermeister Krebs berichtet, dass der südliche Bahnübergang nach der Ertüchtigung längere Haltezeiten verursacht. Durch die technische Vorbereitung für eine 2. Schranke für Fußgänger und Radfahrer wurde die Schließzeit der Schranke verändert. An der Umsetzung zum jetzigen Zeitpunkt scheiterte es, da keine Einigung über mögliche Grundstücksangelegenheiten mit dem Staatlichen Bauamt erfolgte und der schmale Gehweg weiterhin bestehen bleibt.

Die Verwaltung wird sich weiterhin um eine Lösung bemühen und erwartet eine Rückmeldung der Deutschen Bahn. Weiterhin wird die Umsetzung der 2. Schranke innerhalb der nächsten 6 Jahre angestrebt.

6.2 Information über Antrag Tempo 30 Bahnhofstraße

Der Marktgemeinderat wird über den Antrag der ZAG auf Tempo 30 in der Bahnhofstraße informiert. Die relevanten Unterlagen wurden bereits angefordert. Sobald diese vorliegen, wird der Punkt im Verkehrsplanungsausschuss vorberaten.

6.3 Sachstand Ibelo-Platz

Auf dem Ibelo-Platz werden ca. weitere 40 % der Fläche freigegeben und die Bauzäune entfernt. Es sind lediglich Nacharbeiten um den Bereich des Wasserspiels noch nötig, laut Bürgermeister Krebs.

6.4 Parkraumkonzept; Klage gegen Landratsamt Miltenberg

Gegen einen Teil des im südlichen Ortsbereich eingeführten Parkraumkonzepts wurde Klage eingereicht. Beklagte des Verfahrens ist das Landratsamt Miltenberg als anordnende Behörde; Klagegegenstand sind zwei aufgestellte Park- und Halteverbotsschilder im Dornauer Weg.

6.5 Dornauer Weg; Ertüchtigung der Straße

Bürgermeister Krebs verweist darauf, dass der Vollausbau des Dornauer Wegs auf der Agenda gelistet ist. In den nächsten Tagen wird der Bauhof des Landratsamtes Miltenberg die Straße mit Kaltasphalt ausbessern; im Sommer wird eine größere Maßnahme zur Ertüchtigung durchgeführt.

6.6 Informationen zum Antrag auf Prüfung rechtlicher Schritte wegen übler Nachrede eines Gemeinderatskandidaten der SPD vom 26.02.2026

Bürgermeister Krebs informiert den Marktgemeinderat, dass er auf rechtliche Schritte verzichtet und der Antrag vom 26.02.2026 auf Prüfung rechtlicher Schritte wegen übler Nachrede als erledigt betrachtet wird. Er verweist auf das Ergebnis vom 8. März 2026.

---

7 Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates

7.1 Andrea Schreck wg. WLAN im Haus der Begegnung für Arbeit des Seniorenbeirates

Andrea Schreck erkundigt sich nach der Möglichkeit für die Arbeit des Seniorenbeirates, insbesondere Veranstaltungen der Digitallotsen, im Haus der Begegnung einen WLAN Zugang zu erhalten.

Bürgermeister Krebs erklärt, dass das Bayern-WLAN durch ein sog. „Sulzbach-WLAN“ ersetzt wird. Dies wird innerhalb der nächsten 4-6 Wochen umgesetzt; weitere Standorte hierfür sind der Dorfplatz in Soden, die Braunwarthsmühle und die Main-Spessart-Halle.

7.2 Jörg Kuhn wg. Sachstand Umgehungsstraße

Jörg Kuhn fragt nach dem aktuellen Sachstand der Umgehungsstraße.

Der Umweltverträglichkeitsbericht sollte laut Staatlichem Straßenbauamt im 1. Quartal 2026 vorliegen. Eine Nachfrage bei den zuständigen Behörden wird veranlasst.

7.3 Petra Warmuth wg. Wasserentnahmestellen Friedhof

Petra Warmuth beantragt zu prüfen, ob die Wasserentnahmestellen auf Grund des Klimawandels künftig bereits Mitte März freigegeben werden können, um die Bepflanzung der Gräber wässern zu können.

Die Anfrage wird dem gemeindlichen Bauhof weitergegeben.

7.4 Petra Warmuth wg. Grünabfallsammelstelle während BA VII (Soden)

Petra Warmuth fragt an, ob am Wanderheim ein Container für Grüngutabfälle aufgestellt werden kann. Durch die Sperrung in Soden (BA VII) können nicht alle Bürger die Kompostieranlage ohne weiteren Umweg anfahren.

Bürgermeister Krebs gibt an, dass dies in Absprache mit dem Landratsamt Miltenberg als zuständige Behörde geprüft wird.

7.5 Alfred Sommer wg. Sitzgelegenheiten am Skaterplatz

Alfred Sommer berichtet von der regen Nutzung der Sitzgelegenheit am Skaterplatz

und beantragt das Aufstellen eines 2. Tisches mit Bänken.

Bürgermeister Krebs informiert, dass bereits 2 Holzhütten mit Sitzgelegenheit hierfür angeschafft wurden und diese in den nächsten Wochen dort aufgestellt werden.

Zum Schluss bedankt sich der Vorsitzende bei den Marktgemeinderäten für die Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung um 20:22 Uhr.

Markus Krebs Vorsitzender	Christina Hartlaub Schriftführer